



Delphine bei den 44. Deutschen Jugendmeisterschaften.

Trotz anhaltender mangelnder Trainingsmöglichkeit aufgrund der immer noch geschlossenen Schwimmhalle stellten die Synchronschwimmer vom SC Delphin Eschweiler ein Team von 15 Aktiven auf den 44. Deutschen Jugendmeisterschaften im Synchronschwimmen, die in diesem Jahr in Bielefeld ausgetragen wurden. Insgesamt 21 Vereine aus ganz Deutschland und somit 170 Aktive nahmen an dem Wettkampf teil. Zunächst mussten alle Aktive den Pflichtwettkampf absolvieren, um sich für die folgenden Kürfinale in den jeweiligen Disziplinen zu qualifizieren. In der Altersklasse C (JG 94-96), die am stärksten vertreten war, meldete der SC Delphin gleich 2 Duette. Im Kürfinale dürfen jeweils nur die besten 12 nach dem Pflichtwettkampf schwimmen. So schafften es Cindy Former und Katharina Groh (beide JG 96), die als jüngstes Duett überhaupt an den Start

gingen, sich als 12. nach Pflicht einen Platz im Kürfinale zu sichern. Nur ganz, ganz knappe 0,022 Punkte trennten Annkathrin Haake und Sarah Rühmkorff von ihren Vereinskolleginnen, was dann Platz 13 nach der Pflicht bedeutete. Annkathrin und Sarah starteten dann somit im Kürfinale als Vorschwimmer und zeigten eine gute Kür. Trotz großer Nervosität boten auch Cindy und Katharina eine souveräne Leistung, womit sie letzten Endes noch einen Platz gut gemacht haben und im Endergebnis auf einen tollen 11. Platz landeten, dem nur 0,558 Punkte zum Vorplatzierten fehlten. Im Duettwettkampf der AK B (JG 92/93) gingen Lea von Meer und Julia Delzepich an den Start. Den guten 7. Platz nach der Pflichtwertung konnten die beiden auch ohne Probleme mit 61,189 erreichten Punkten im Kürfinale halten. Am Nachmittag folgten dann die Gruppenwettkämpfe. Sowohl in der AK C, als auch in der AK A/B stellten die Eschweiler Synchronschwimmer ein Team. Das C-Team, bestehend aus Cindy Former, Katharina Groh, Annkathrin Haake, Sarah Rühmkorff und Ann-Kathrin Mertens belegte mit 54,420 Punkten einen tollen 5. Platz in der Gesamtwertung, von insgesamt 11 gemeldeten Gruppen. Die AK A/B war in diesem Wettkampf sehr stark besetzt, denn viele Vereine setzten ihre Schwimmerinnen ein, die der Nationalmannschaft angehören. Somit hatte es das A/B-Team aus Eschweiler nicht leicht. Mit etwas Pech landeten die Mädels Lea von Meer, Julia Delzepich, Friederike Büchter, Eva Thelen, Christine Pauls und Jana von Meer auf dem 9. Platz, denn nur weniger als 0,5 Punkte fehlten zum Schluss zu Platz 7. Am nächsten Tag stand dann nur noch der Kürwettkampf der Freien Kombination auf dem Programm. Dort gingen für den SC Delphin Eschweiler Friederike Haake, Friederike Büchter, Lea von Meer, Julia Delzepich, Sandra Cremer, Eva Thelen, Christine Pauls, Angelina Schack, Jana von Meer und Laure Nobis ins Wasser. Nach anfänglichen Schwierigkeiten im Einschwimmen, die dann später im Wettkampf nicht mehr zu sehen waren, belegte das Team im Endergebnis Platz 10. Auch hier lagen die Plätze 8-10 punktemäßig erneut so eng beieinander, dass nur knapp 1 Punkt für Platz 8 fehlte.